

## N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Marktgemeinderats  
am Dienstag, 21.04.2020, in der Aula der Mittelschule St. Martin Geisenhausen.

A. Sämtliche Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Es sind erschienen: 1. Bgm. Reff, Vorsitzender, 2. Bgm. Kaschel, 3. Bgm. Wolfsecker und die Gemeinderäte Barth, Dachs, Ellwanger, Fedlmeier, Fischer, Fries, Graf, Holzner, Kittel, Kletzmeier, Oberloher, Oßner, Püschel, Rauchensteiner-Holzner, Sellmeier, Staudinger, Weindl und Zehetbauer.

Außerdem anwesend: Kämmerer Beresowski.

Schriftführer: Geschäftsleiter Rötzer.

B. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist bei allen folgenden Abstimmungen gegeben. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

### C. Öffentliche Sitzung

#### 1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18.02.2020

Die Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderats vom 18.02.2020 findet die Zustimmung des Gremiums. 21 : 0

#### 2. Neubau Geh- und Radweg zu den Sportanlagen Rampoldsdorf sowie Rampoldsdorfer Straße – Vorstellung der Vorplanung

Die vom IB Preiss + Schuster erstellte Vorplanung mit Kostenschätzung wird vom Bürgermeister vorgestellt. Da der erste Ansatz einer Trasse entlang der Kleinen Vils gegenwärtig nicht realisierbar ist, wurde nun eine Variante dargestellt, die weitgehend entlang der Rampoldsdorfer Straße und durch die Ortschaft Rampoldsdorf verläuft. Damit verbunden wären auch eine teilweise Verschiebung des Straßenverlaufs und ein Vollausbau der Straße. Die Fahrbahnbreite wäre 4,50 m, die Breite des Geh- und Radweges 2,50 m. In Rampoldsdorf ist Grunderwerb von den Anliegern nötig. Die Kostenschätzung des IB beläuft sich auf ca. 970.000 € brutto zzgl. Grunderwerb und Baunebenkosten. In Wortmeldungen werden die Gesamt-Straßenbreite von insgesamt nur 4,50 m und die Enge der Ortsdurchfahrt Rampoldsdorf kritisch u.a. für landwirtschaftlichen Verkehr gesehen. GR Barth schlägt vor, den Radweg zwischen Rampoldsdorf und Kindergarten an der Vils auf der südlichen Straßenseite zu planen und dadurch u.a. die Kompletterneuerung der Straße in diesem Teilstück zu vermeiden. Der Vorsitzende hält die hohen Schätzkosten für unverhältnismäßig und betrachtet die vorgestellte Trassenführung als die letzte zu empfehlende. 3. Bgm. Wolfsecker regt an, mit Nutzungsbeginn der neuen Sportanlagen auf jeden Fall auch eine Geschwindigkeitsbeschränkung anzuordnen.

Einvernehmlich wird festgestellt, dass vor Weiterplanung mit der vorgestellten Variante alle anderen Alternativen noch einmal geprüft werden sollen. o. A.

#### 3. Bauvorhaben der Theobald-GmbH an der Holzhausener Straße – zulässige Brutto-Grundfläche

Gemäß der Empfehlung des städtebaulichen Rahmenplans „Holzhausener Straße und Vilsbiburger Straße“ des Büros Arc Architekten wurde vom Marktgemeinderat für die drei von der Theobald GmbH auf Flst. 164/1 geplanten Gebäude die maximal zulässige Brutto-Grundfläche auf 1.808 m<sup>2</sup> begrenzt.

Im Zuge der Vorbereitung des städtebaulichen Vertrages mit der Theobald GmbH trug

nun Architekt Leidl für die Theobald GmbH vor, dass die drei geplanten Hauptbaukörper diese Dimension einhalten. Jedoch gäbe es in der Erdgeschossenebene der drei Gebäude eine kleine Erweiterung des Treppenraumes in einen Windfang, der die barrierefreie Zugänglichkeit der Gebäude verbessert. Die Bruttogrundfläche (R) betrage dadurch ca. 1.868 m<sup>2</sup>. Um die 1.808 m<sup>2</sup> einhalten zu können, müsste auf die Windfänge verzichtet und nur Vordächer gebaut werden, was lt. Leidl funktionale Nachteile hätte und städtebaulich keinen Vorteil brächte. Die Fläche der Windfänge ist im Entwurf des Bebauungsplans im Baufenster bereits so enthalten.

Beschluss:

In Abänderung der bisherigen Beschlusslage wird die maximal zulässige Gesamt-Bruttogrundfläche (R) der drei auf Flst. 164/1 geplanten Gebäude zur Schaffung von erdgeschossigen Windfanganbauten auf 1.868 m<sup>2</sup> erhöht. 21 : 0

4. Umgestaltung der Einmündung der Lorenzerstraße in die LA 21 – Vorstellung der Vorplanung

Im Zuge der geplanten Herstellung einer Fußgänger-Passage im Bereich der Metzgerei Huber soll auch die Einmündung der Lorenzerstraße (Kreisstraße LA 31) in die Landshuter Straße / Hauptstraße (LA 21) angepasst und umgestaltet werden. Das IB Sehlhoff hat dafür eine Variantenuntersuchung durchgeführt, deren Ergebnis bereits mit dem Landkreis Landshut als Baulastträger der beiden Straßen vorabgestimmt wurde. Der Vorsitzende stellt diese Planung vor und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Beschluss:

Die Fortführung der Planung auf Grundlage der vorgestellten Vorplanung wird genehmigt. 21 : 0

5. Änderung des Flächennutzungsplans Geisenhausen durch Deckblatt Nr. 13 – Aufstellungsbeschluss

Der Bereich zwischen Irlacher Straße und Holzhausener Straße in Richtung Stockberg ist im Flächennutzungsplan derzeit als „Flächen für die Landwirtschaft“ ausgewiesen und baurechtlich Außenbereich. In der weiteren Entwicklung Geisenhausens ist hier die Ausweisung von Wohn-, Misch- und Sondergebietsflächen vorgesehen. Dazu bedarf es zunächst der Änderung des Flächennutzungsplans und im Weiteren auch der entsprechenden Bebauungsplanverfahren.

Beschluss:

Die Änderung des Flächennutzungsplans Geisenhausen durch Deckblatt Nr. 13 wird beschlossen. 21 : 0

6. Beschaffungen Wechselladerfahrzeug für FF Geisenhausen

Angebotsvergleich und Erläuterungen waren in den Fraktionsunterlagen enthalten. Die Beschaffungen werden nicht staatlich bezuschusst.

a) Fahrgestell und Teleskop-Abrollkipper

Es wurden fünf Angebote eingeholt. Das Günstigste stammt von der Fa. Mercedes Schreiner, Ergolding, zum Preis von 142.788,10 €.

Beschluss:

Das Fahrgestell incl. Teleskop-Abrollkipper wird bei der Fa. Mercedes Schreiner, Ergolding, zum Preis von 142.788,10 € brutto beauftragt. 21 : 0

b) Rollwagen Schlauch

Für vier Stück Rollwagen Schlauch wurden fünf Angebote eingeholt. Das Günstigste stammt von der Fa. Krümpelmann, Ergolding, zum Preis von 8.706,04 €.

Beschluss:

Die Rollwagen Schlauch werden bei der Fa. Krümpelmann, Ergolding, zum Preis von 8.706,04 € brutto beauftragt. 21 : 0

Mit weiteren Kosten von ca. 35.000 € ist zu rechnen für Container, Schienensystem, Containerausbau und feuerwehrtechnischer Aufbau.

7. Ersatzbeschaffung für den Teleskopradlader des Bauhofs

Der Teleskoplader des Bauhofs ist inzwischen 10 Jahre alt, wird intensiv genutzt und es fallen inzwischen häufige und sehr kostenintensive Reparaturen (2019: über 20.000 €) an. Deshalb ist eine Neuanschaffung geplant (und auch im Entwurf des Haushaltsplans vorgesehen). Es wurden drei Angebote eingeholt. Das Günstigste für einen Kramer Teleradlader KL35.8T – Vorführmaschine mit nur ca. 60 Betriebsstunden – stammt von der Fa. LN Leitl Land- und Kommunaltechnik GmbH aus Eggenfelden und beläuft sich auf 88.955,00 € brutto. Der alte Lader würde für 18.000 € in Zahlung genommen. Neben dem günstigeren Preis ist auch die kurzfristige Verfügbarkeit und die Nähe der Werkstatt (Vilsbiburg) gegenüber den anderen Angeboten von Vorteil.

Beschluss:

Es wird das angebotene Vorführgerät Kramer Teleradlader KL35.8T zum Preis von 88.955,00 € brutto abzüglich 18.000 € für die Inzahlungnahme des alten Laders von der Fa. Leitl gekauft. 21 : 0

8. Sanierung St. Theobald-Straße – Genehmigung Mehrkosten

Die in den Jahren 2017 und 2018 durchgeführte Sanierung der St.-Theobald-Straße (Straße, Kanal, Wasserleitung) ist nun schlussgerechnet. Im Vergleich zur ursprünglichen Auftragssumme einschließlich vom Gemeinderat oder Bauausschuss genehmigter Nachträge sind durch Mehrarbeiten und Massenmehrungen Mehrkosten von insgesamt 52.214,65 € entstanden. Der Vorsitzende erläutert, um welche Maßnahmen es sich handelte und zeigt deren Notwendigkeit auf.

Beschluss:

Die zusätzlich erbrachten Leistungen mit Kosten von 52.214,65 € brutto werden zur Kenntnis genommen und nachträglich genehmigt. 21 : 0

9. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung, bei denen der Geheimhaltungsgrund weggefallen ist

- a) Planung der Sanierung des Schlammbeckens der Kläranlage – Ingenieurbüro BBI aus Landshut wurde zunächst bis Leistungsphase 7 nach HOAI beauftragt.
- b) Planung der Sanierung von Mozartstraße und Lortzingstraße - Ingenieurbüro Sehlhoff aus Vilsbiburg wurde zunächst bis Leistungsphase 3 nach HOAI beauftragt.
- c) Auftragsvergabe Beladung und Ausrüstungsgegenstände für das neue LF20 der FF Geisenhausen: Aufträge im Wert von insgesamt knapp 52.000 € wurden an die Firmen Sturm aus Regen, Kilian aus Zwiesel, Rupp aus Osterhofen und Ziegler aus Giengen a. d. Benz erteilt.

10. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder

Folgende Personen scheidern mit Ablauf des 30. April aus dem Marktgemeinderat Geisenhausen aus:

- Ellwanger Adolf, seit 1996 im Gemeinderat,
- Fedlmeier Josef, seit 1978 im Gemeinderat,
- Fries Herbert, seit Sept. 2018 und davor von 2002 – 2008 im Gemeinderat,
- Holzner Julia, seit 2014 im Gemeinderat,
- Kittel Franz, seit 2002 im Gemeinderat,
- Oßner Johann, seit 2002 im Gemeinderat,
- Püschel Elisabeth, seit 2008 im Gemeinderat,
- Rauchensteiner-Holzner Elisabeth, seit 2008 im Gemeinderat,

- Zehetbauer Ralf, seit 2014 im Gemeinderat.

Bürgermeister Reff dankt den ausscheidenden Gemeinderatsmitgliedern für ihre Tätigkeit und ihr Engagement und überreicht jedem eine Urkunde und ein Präsent. Dabei betont er die sehr gute Zusammenarbeit der vergangenen sechs Jahre im Marktgemeinderat sowie den fairen und kollegialen Umgang miteinander. Gemeinsam habe man viel für die Marktgemeinde erreicht. Die Verabschiedeten sprechen ihrerseits persönliche Worte zum Ende ihrer Gemeinderatstätigkeit.

## 11. Informationen

- Straßensanierung Feichten – Auftrag wurde gem. Ermächtigungsbeschluss vom 18.02.2020 an die mindestbietende Fa. Max Streicher GmbH & Co. KG aus Deggen-dorf erteilt, deren Angebot um 2,1 % unter der Kostenberechnung lag.
- Bekanntgabe von Eilentscheidungen des ersten Bürgermeisters nach Art. 37 Abs. 3 der Gemeindeordnung:
  - Erneuerung Solarabsorberanlage Freibad  
Durch den Sturm am 10. Februar wurde die Solarabsorberanlage des Freibades, die für die Beheizung der Becken benötigt wird, irreparabel beschädigt. Es wurden mehrere Angebote eingeholt. Der Schaden wurde der Versicherung (Sturmschadensversicherung) gemeldet und nach Begutachtung die Übernahme von 61.605,00 € (netto) bestätigt. Beauftragt wurde die Strasser GmbH aus Rebensdorf mit der Lieferung und Montage der neuen Anlage als Plattensystem.
  - PV-Anlage große Turnhalle – Beauftragung Reparatur  
Die PV-Anlage auf der großen Schulturnhalle wurde an Halloween 2019 durch Jugendliche, die auf dem Dach herumliefen, erheblich beschädigt. Nach Begutachtung der Schäden durch einen von der Photovoltaik-Vandalismus-Versicherung beauftragten Sachverständigen wurde gemäß Abstimmung die Elektro Hochholzer GmbH mit der Reparatur der PV-Anlage in dem vom Sachverständigen bestätigten Umfang beauftragt.
  - Kirchplatzneugestaltung – Auftragsvergabe Freiluftbibliothek  
Nach der Aufhebung der ersten Ausschreibung in der Sitzung am 15.10.2019 wurde der Leistungsumfang aufgeteilt und in der Sitzung am 21.01.2020 zunächst Teil 1 für das Treppengeländer zur Frontenhausener Straße und die Spielgeräte beauftragt.  
Inzwischen wurde auch Teil 2, die Freiluftbibliothek erneut ausgeschrieben. In der Bauausschusssitzung am 03.03.2020 wurde der 1. Bürgermeister zur Auftragserteilung bis max. 30 % Kostenüberschreitung ermächtigt. Von sieben angefragten Firmen hat nur eine ein Angebot abgegeben. Dieses liegt um mehr als 30 % über der Kostenberechnung von bauchplan. Die Ausschreibung wurde deshalb gemäß Abstimmung wegen erheblicher Kostenüberschreitung aufgehoben. Bauchplan wurde gebeten, die Planung so anzupassen, dass eine Kostenobergrenze von 60.000 € brutto zuverlässig eingehalten werden kann.
  - Straßensanierung Feichten – Nachtrag Leerrohr für Breitband  
Bei der Ausschreibung der Baumaßnahmen wurde nicht an die Mitverlegung eines Leerrohres im Hinblick auf die noch ausstehende Erschließung der internet-unterversorgten Ortsteile gedacht. Unmittelbar vor Beginn der Baumaßnahmen wurden deshalb die Kosten bei der beauftragten Firma Streicher noch angefragt. Für die Verlegung des für eine spätere Glasfasererschließung erforderlichen Kabelschutzrohres auf der Gesamtlänge von 625 m belaufen sich die Kosten auf 23.257,06 € brutto. Nach Rücksprache mit dem Breitbandberater Michael Räßiger, Fa. Corwese, der die Mitverlegung unbedingt empfiehlt, wurde der Auftrag deshalb erteilt, um den Baufortgang nicht zu behindern.

- Straßensanierung Feichten – Nachtrag zur Straßenentwässerung  
Zur Optimierung der Straßenentwässerung im Bereich der beiden Anwesen wurde auf Anregung eines Anliegers die Ausführung dahingehend modifiziert, dass die Entwässerung nicht offen in dessen Wiese erfolgt, sondern über eine Rohrleitung in einen Sickerschacht geführt wird. Der Nachtrag mit Zusatzkosten von 11.168,33 € brutto wurde beauftragt.
- Termine:
  - Bauausschusssitzung am 27.04.2020, 19:00 Uhr.
  - Nächste (konstituierende) Gemeinderatssitzung am 12.05.2020, 19:30 Uhr.

## 12. Wünsche und Anfragen

- 2. Bgm. Kaschel: Anzahl der Corona-Fälle in Geisenhausen bekannt? → Nur die vom Landratsamt veröffentlichte Karte, wonach die Gemeinde Geisenhausen im Bereich zwischen 11 und 24 Infektionen liegt, aber keine aktuelle genaue Zahl.
- 2. Bgm. Kaschel: Wer bekommt die Mund-Nasen-Masken, deren Material der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurde und die von Ehrenamtlichen genäht wurden? → Vorrangig gemeindliche und soziale Einrichtungen und die Schule.
- GRin Püschel: Wo kommt das Material für die Masken her? → Wurde von Wirtschaftsminister Aiwanger besorgt und über die Landratsämter an die Gemeinden verteilt.
- GR Staudinger: Werbung der Nachbarschaftshilfe Landshut in Geisenhausen. → War weder mit der GeNaHi, noch der Gemeinde abgestimmt.
- GR Fischer: Pflasterfugen am Kirchplatz sind zum Teil schon nicht mehr voll. → Werden voraussichtlich im Herbst nachgefüllt.
- GR Fischer: Löcher im Pflaster beim Kriegerdenkmal.
- GR Fischer: Einige Nägel der Parkplatzmarkierungen an der Hauptstraße sind kaputt. → Werden ersetzt, wenn die Bauschuttcontainer von der Sanierung des alten Kinos nicht mehr dort stehen.
- GRin Dachs: Wo wird die Poststelle künftig sein? → Sonderpostenbaumarkt in der Landshuter Straße ab Mai 2020.
- GR Barth: Bei der Querungshilfe des neuen Radweges an der LA 8 / LA 21 eine Straßenlaterne anbringen.

- Ende der öffentlichen Sitzung -